

Datum: 13.03.2014
Telefon 233 - 83500
Telefax 233 - 83533

Referat für Bildung und Sport

Rainer Schweppe
Stadtschulrat

Frau Stadträtin Birgit Volk
Frau Stadträtin Beatrix Zurek
Mitglieder der SPD-Stadtratsfraktion
Rathaus

Frau Stadträtin Jutta Koller
Frau Stadträtin Anja Berger
Frau Stadträtin Sabine Krieger
Mitglieder der Fraktion Die Grünen – rosa Liste
Rathaus

Ganztags an staatlichen Schulen – Wie wichtig ist dem Freistaat der Ausbau wirklich?

Schriftliche Anfrage gemäß § 68 GeschO
von Frau StRin Birgit Volk, Frau StRin Beatrix Zurek, Frau StRin Jutta Koller, Frau StRin Anja Berger, Frau StRin Sabine Krieger vom 20.02.2014, eingegangen am 20.02.2014

Az. D-HA II/V1 2020-3-0020

Sehr geehrte Frau Stadträtin Birgit Volk,
sehr geehrte Frau Stadträtin Beatrix Zurek
sehr geehrte Frau Stadträtin Jutta Koller
sehr geehrte Frau Stadträtin Anja Berger
sehr geehrte Frau Stadträtin Sabine Krieger,

in Ihrer Anfrage vom 20.02.2014 führen Sie aus, dass sich laut Medienberichten Kultusstaatssekretär Georg Eisenreich der „kompletten Ganztagschule“ verschreibt. Vor diesem Hintergrund fragen Sie nach dem Stand der aktuellen Umsetzung des Ganztags an staatlichen weiterführenden Schulen des Freistaats.

Zu Ihren einzelnen Fragen nimmt das Referat für Bildung und Sport im Auftrag des Herrn Oberbürgermeisters wie folgt Stellung:

Frage 1:

In welchem Umfang werden Ganztagsangebote an staatlichen Realschulen und Gymnasien realisiert?

Antwort:

In München besuchen im Schuljahr 2013/14 11.006 Schülerinnen und Schüler 14 städtische

Gymnasien und 21.808 Schülerinnen und Schüler 24 staatliche Gymnasien.

Die folgende Tabelle zeigt eine Übersicht über die offenen und gebundenen Ganztagsangebote an öffentlichen Gymnasien in München:

Öffentliche Gymnasien	Schüler/innen	in Prozent	Klassen/Gruppen
Anzahl gesamt	32.814		
davon an städtischen GY	11.006	100	446 Klassen
in gebundener Ganztagsklasse		9	42 Klassen
im offenen Ganztagsangebot		31	137 Gruppen
davon an staatlichen GY	21.808	100	893 Klassen
in gebundener Ganztagsklasse		1	11 Klassen
im offenen Ganztagsangebot		8	68 Gruppen

In München besuchen im Schuljahr 2013/14 10.742 Schülerinnen und Schüler 20 städtische Realschulen und 2.068 Schülerinnen und Schüler 3 staatliche Realschulen.

Die folgende Tabelle zeigt eine Übersicht über die offenen und gebundenen Ganztagsangebote an öffentlichen Realschulen in München:

Öffentliche Realschulen	Schüler/innen	in Prozent	Klassen/Gruppen
Anzahl gesamt	12.810		
davon an städtischen RS	10.742	100	381 Klassen
in gebundener Ganztagsklasse		35	133 Klassen
im offenen Ganztagsangebot		1	4 Gruppen
davon an staatlichen RS	2.068	100	74 Klassen
in gebundener Ganztagsklasse		3	2 Klassen
im offenen Ganztagsangebot		4	3 Gruppen

Die staatlichen weiterführenden Schulen führen gebundene und offene Ganztagsangebote in einer nicht nennenswerten Größe. Demgegenüber gehen die städtischen Realschulen mit einem Anteil von 35% und die städtischen Gymnasien mit einem Anteil von 9% an gebundenen Ganztagsklassen und mit einem Anteil von 31% an offenen Ganztagsangeboten in der Ganztagsentwicklung weit voran. Die städtischen Realschulen haben die offenen Ganztagsangebote minimiert, um verstärkt den gebundenen Ganztagsausbau auszubauen. Die städtischen weiterführenden Schulen sind fast ausschließlich die Träger des offenen und gebundenen Ganztagsangebots im öffentlichen Schulwesen der Stadt München. Ziel der Beschlussfassung zum Ganztagsausbau an städtischen Schulen vom Juli 2013 ist, eine Verdopplung des Ist-Stands innerhalb von nur fünf Jahren hinsichtlich der Bildung gebundener Ganztagsklassen sowohl an den städtischen Gymnasien als auch an den städtischen Realschulen anzustreben. Somit wird der stadtweit stetig steigenden Nachfrage nach schulischen Ganztagsplätzen von Seiten der Landeshauptstadt Rechnung getragen.

Frage 2:

Inwieweit gewährleistet die bayerische Staatsregierung im Sinne einer echten Ganztagschule tatsächlich einen kompletten Ganztagsausbau in allen Zügen bei weiterführenden Schulen?

Antwort:

Die derzeitigen Antragsverfahren (vgl. Rundschreiben Nr. 008/2014 des BStT, Anlagen 4 und

6 des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst) für den Ausbau gebundener Ganztagszüge an staatlichen Realschulen und Gymnasien zum Schuljahr 2014/2015 sehen grundsätzlich die Wahlfreiheit der Schülerinnen und Schüler bzw. der Erziehungsberechtigten zwischen Ganztags- und Halbtagschule vor. Daher können Ganztagszüge grundsätzlich nur an an Realschulen genehmigt werden, die mindestens zweizügig sind. Bei Gymnasien wird eine Genehmigung von Ganztagszügen grundsätzlich nur an dreizügigen Gymnasien erteilt. Voraussetzung für die Genehmigung einer gebundenen Ganztagsklasse ab der 7. Jahrgangsstufe ist, dass in den Jahrgangsstufen 5 und 6 bereits gebundene Ganztagsklassen gebildet sind. Ein Rechtsanspruch auf Genehmigung eines gebundenen Ganztagszugs besteht jedoch nicht. Auch wird die Möglichkeit der Bildung von Ganztagsklassen in den Jahrgangsstufen 9 und 10 nicht genannt.

Damit verhindern diese Vorgaben im Augenblick den raschen Ausbau von Ganztagschulen in allen Zügen, was die staatlichen weiterführenden Schulen betrifft. Dennoch sehen die aktuellen Planungen des Referates für Bildung und Sport vor, neue Schulen in staatlicher Trägerschaft von vornherein als komplette Ganztagschulen für alle Züge und Jahrgangsstufen genehmigen zu lassen.

An ihren eigenen Schulen ist die Landeshauptstadt München weit fortschrittlicher. Alle städtischen Realschulen, die einen Ganztagszug ausbauen, planen diesen von der 5. bis zur 10 Klasse, ebenso die städtischen Gymnasien.

Mit freundlichen Grüßen